

Schutz- und Hygienekonzept

Version 1.1 (Stand 27.08.2020)

Verein: Rater Dart Club „East Enders“ e.V.

Wir als Verein verpflichten uns gegenüber unseren Mitgliedern, Gästen sowie Mitarbeitern/-innen, um sie und andere Personen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus zu schützen, folgende Grundsätze zum Infektionsschutz und die dazugehörigen Hygieneregeln einzuhalten.

Ansprechpartner/in zum Infektions- bzw. Hygieneschutz

Name: Vorstand – RDC East Enders e.V.

E-Mail: vorstand@east-enders.de

Spielort: Clubheim des ASC Ratingen-West, Gothaer Str. 23, 40880 Ratingen

- der Sicherheitsabstand von 1,5 Metern zwischen den Personen wird sichergestellt
- kann dieser Abstand im Zweifelsfall nicht eingehalten werden, so wird darauf geachtet, dass ein Mund-/ Nasen-Schutz getragen wird
- Der Zugang zur Spielstätte ist ausschließlich über den Hintereingang (Rauchertür) gestattet (Am Garagentor links hinter das Gebäude gehen)
- Beim Betreten und Verlassen der Sportstätte ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht
- Personen mit Krankheitssymptomen (außer vom Arzt bescheinigte harmlose Erkrankungen) werden vom Vereinsgelände ferngehalten
- Im Verdachtsfall werden wir ein festgelegtes Verfahren zur Abklärung anwenden.
- Die Zahl der Anwesenden im Raum darf die aktuelle geltenden (CoronaSchVO NRW) nicht überschreiten (keine Gewährleistung von 1,5m Abstand)

- **Die im Land Nordrhein-Westfalen gültige Infektionsschutzmaßnahmenverordnung wird zu jeder Zeit eingehalten.**

- **Bitte achtet alle auf Eure und die Gesundheit anderer! Agiert nicht leichtsinnig, oder zum Schaden des Vereins!**

Maßnahmen und Schutzvorschriften im Dartsport

Der Dartsport gehört zu den kontaktlosen Sportarten. Ein Spiel wird mit 2 Spielern gespielt, welche nacheinander die Darts auf das Board werfen. Jeder Spieler spielt nur seine eigenen Darts. Ein Austauschen dieser Spielgeräte unter den Spielern wird **nicht** durchgeführt. Öffentlich ausgelegte Spielgeräte werden in der aktuellen Zeit **NICHT** benutzt.

Sofern ein gemeinschaftlich genutztes Schreibboard/Eingabegerät vorhanden ist, so wird es nach jeder Einheit mit einhergehendem Wechsel des Schreibers desinfiziert. Gleiches gilt für den Boardmarker und/oder Reinigungsschwamm. Auf Händeschütteln, Begrüßungsrituale und Abklatschen beim Spiel wird verzichtet. Die Teilnehmerzahl wird den örtlichen Begebenheiten (Platzangebot) angepasst, um zu jeder Zeit den Sicherheitsabstand zu gewährleisten. Die Spieler betreten das Oché erst, wenn der Gegenspieler den Spielbereich verlassen hat und einen entsprechenden Sicherheitsabstand eingenommen hat. Nach Beendigung des Spiels verlassen die Spieler unter Einhaltung des Abstandes den Spielbereich und die nächsten 2 Spieler können ebenfalls unter Einhaltung des Sicherheitsabstandes den Spielbereich betreten.

Mund-Nasen-Bedeckung und persönliche Schutzausrüstung

Jedem Spieler steht es frei, während der Trainingseinheit einen Mund-Nasen-Schutz an der Spielanlage zu tragen. Kann aus irgendwelchen Gründen der Sicherheitsabstand kurzfristig nicht eingehalten werden, so ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht. Betreten der Spielstätte ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes Pflicht, dieser darf erst abgelegt werden, wenn ein Sitzplatz eingenommen wurde. Des Weiteren muss beim Verlassen der Spielstätte der Mund-Nasen-Schutz getragen werden, ebenso wie beim Toilettengang oder sonstigen Aufenthalt im Spielraum, sofern der Abstand nicht eingehalten werden kann.

Handlungsweise bei Verdachtsfällen

Personen mit Krankheitssymptomen dürfen **NICHT** am Training oder Spielbetrieb teilnehmen und erhalten keinen Zutritt zur Spielstätte. Sie bleiben der Spielstätte fern. Die Trainingsgruppe bzw. gegnerische Mannschaft beim Ligaspiel wird umgehend im Falle eines Verdachtes informiert und auf weitere Maßnahmen hingewiesen. Der Verein muss unverzüglich nach Bekanntgabe eines Testergebnisses informiert werden. Ohne Vorlage dieses Ergebnisses, bleiben sämtliche Personen, welche Kontakt zum Verdachtsfall hatten, der Spielstätte fern und dürfen diese nicht betreten.

Weitere Maßnahmen

In der Spielstätte steht jederzeit ein Spender mit Handdesinfektionsmittel, sowie Desinfektionsmittel für Flächen bereit. Im WC-Bereich stehen ausreichend Seifenspender und Handdesinfektionsmittel zur Verwendung bereit. Die gemeinschaftlich genutzten Geräte wie z.B. Schreibtafeln, Stifte, Tablets etc. werden nach jeder Nutzung desinfiziert.

Nachverfolgbarkeit und Einlassbegrenzung

Alle Anwesenden tragen sich beim Betreten der Spielstätte in eine Liste ein. Diese Listen werden von den Verantwortlichen im Vereinsheim geführt und für mindestens 30 Tage aufbewahrt. Vereinsmitglieder brauchen lediglich Vor-/Nachname, Unterschrift und Ankunftszeit/Datum eintragen. Da die weiteren Daten schon erhoben wurde. Dritte bitten wir das gesamte Formular ordnungsgemäß und richtig auszufüllen. Fremde Personen/Zuschauer sind aktuell nicht zugelassen. Der Zutritt ist nur Mitgliedern oder Spieler der gegnerischen Mannschaft erlaubt. Der Verein verarbeitet die Daten nicht weiter und obliegt der DSGVO.

Bei einem Ligaspiel wird der gegnerische Team Captain vorab vom TC der Heimmannschaft über das Hygienekonzept und die Einhaltung dessen, mit der Bitte um Weiterleitung an die Gäste, informiert. Des Weiteren wird ein Datenblatt mit Informationen zum Hygienekonzept und Ablauf am Spieltag digital ausgehändigt, welches am Spieltag vor Ort vom gegnerischen TC zur Kenntnisnahme unterschrieben werden muss.

Sonstige Hygienemaßnahmen

Die Vorgaben des Bundes und des Landes NRW werden eingehalten. Alle Geräte wie Tastaturen, Tablets, Türgriffe, WC´s, Stifte, Schreibboards etc. werden vor und nach dem Training desinfiziert. Zugrunde liegt die jeweilig aktuelle Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierungen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2. (*Coronaschutzverordnung – CoronaSchVO*)

Das Hygienekonzept wird fortlaufenden, mit Rücksicht auf etwaige behördliche Vorgaben, aktualisiert.

Der Vorstand – RDC „East Enders“ e.V.